

Entschuldigung,

dieser Text ist in einfacher Sprache

Am **05. Mai 2021** ist der
Europäische Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung“.

Die Lebenshilfe Schleswig-Holstein macht dazu eine Aktion.

Die Aktion heißt:

„Wovon träumst du?“

Darum geht es in der Aktion „Wovon träumst du?“.

Menschen mit Behinderungen dürfen von kleinen und großen Lebensträumen und Wünschen erzählen.

Alle Menschen wünschen sich etwas.

Viele Menschen können Ihre Träume nur schwer erfüllen.

Ein Problem ist oft ihre Behinderungen.

Während Corona ist die Selbstbestimmung oft weniger geworden.

Das gilt besonders für Menschen mit Behinderung.

Dadurch können sie viele Träume noch weniger erreichen.

Darauf will die Lebenshilfe mit der Aktion hinweisen.

Die Lebenshilfe will zum Nachdenken, Umdenken und Handeln anregen.

Was will die Lebenshilfe in der Aktion machen?

Wenn viele Menschen mit Behinderung ihre Träume erzählen, soll es eine Anzeige in Zeitungen geben.

Und auf der Facebook-Seite wird die Lebenshilfe mehr Infos zur Aktion anbieten.

Was braucht die Lebenshilfe von Ihnen?

Die Lebenshilfe sucht Menschen mit Behinderungen,

die bis zum 23.04.2021

von ihren Träumen und Wünschen erzählen möchten.

Und die sich für die Aktion fotografieren lassen würden.

Die Lebenshilfe weiß:

Die Zeit ist knapp für ihre Entscheidung.

Sie freut sich daher besonders, wenn Sie dabei sein wollen.

Bitte melden Sie sich dazu unter dieser E-Mail-Adresse:

arnold@lebenshilfe-sh.de

Die Lebenshilfe freut sich aber auch bis zum 28.04. über Ihre Meldung.

Damit machen Sie die Aktion noch bunter!

Dazu können Sie der Lebenshilfe Schleswig-Holstein

auch von Ihren Träumen und Wünschen berichten.

Dazu können Sie auch ein Foto oder Video-Botschaft im Querformat, und

Wunsch oder Traum der mitmachenden Person, und

Name und Alter

mit dem Betreff #wovonträumstdu schicken an:
arnold@lebenshilfe-sh.de

Die Bilder, Videos und Geschichten sollen unter
#wovonträumstdu und **#5Mai** und **#inklusionjetzt**
auf allen Social-Media-Kanälen von der Lebenshilfe gepostet werden.

Leiten Sie diese Nachricht gern weiter!

Im Anhang finden Sie eine Fotoeinverständniserklärung.
Diese muss von der Person ausgefüllt und unterschrieben werden.

Für Fragen steht die Lebenshilfe Schleswig-Holstein Ihnen gern zur Verfügung.

Ansprechpartnerin:

Sandra Bentert

0178 499 690 0

E-Mail: s.bentert@mehrkomm.de

Vielen Dank schon jetzt und herzliche Grüße!!

Alexandra Arnold

Geschäftsführung

Lebenshilfe Schleswig-Holstein e.V.

Kehdenstraße 2-10, 24103 Kiel

Telefon: (0431) 66 11 8-10 Fax: (0431) 66 11 8-40

arnold@lebenshilfe-sh.de